



Protokoll der 1. außerordentlichen Stupa-Sitzung

Termin: 26.05.2020

Zeit: 18:16 Uhr - 20:28 Uhr

Status: genehmigt

Sitzungsleitung: Sarah Eisenreich

Protokollführung: Simon Marquardt

Anwesenheit archiviert durch das Präsidium des Studierendenparlaments.

Redaktionelle Änderung: Beschlussnummern korrigiert: 2020/21-a01-xx anstatt 2020/21-05, fehlerhafte Überschriften korrigiert.

TOP 1 Formalien

1.1 Begrüßung

Die Sitzung beginnt um 18:16 Uhr.

1.2 Feststellung der Beschlussfähigkeit

Es sind 16 von 28 ordentlich gewählten StuPa-Mitgliedern anwesend, die Sitzung ist beschlussfähig.

Die Namen der Teilnehmer*innen können der Anwesenheitsliste entnommen werden.

1.3 Beschluss der Tagesordnung

Tagesordnung

TOP 1 Formalia

- 1.1 Begrüßung
- 1.2 Feststellung der Beschlussfähigkeit
- 1.3 Beschluss der Tagesordnungsbeschluss
- 1.4 Feedback Moderationsleitfaden

TOP 2 Ziele Legislatur 2020/2021

TOP 3 Präsidiumstruktur

TOP 4 Vorschläge für die Kandidatur

TOP 5 Wahlverfahren

TOP 6 Sonstiges

- 6.1 Feedback Archivbearbeitung
- 6.2 Nächste Sitzung

Das Studierendenparlament der BHT beschließt die Tagesordnung der 1. außerordentlichen Sitzung.

Abstimmungsergebnis von (Ja/Nein/Enthaltung)

13/0/2

(2020/21-~~a01~~-01)

1.4 Feedback Moderationsleitfaden

■■■■■ lobt ■■■■■ Moderation in der letzten Sitzung.

■■■■■ spricht ebenfalls Lob aus, weist aber noch einmal darauf hin, dass die Begrenzung der Redebeiträge pro Person und TOP durchgesetzt wird.

■■■■■ kritisiert die Begrenzung auf drei Redebeiträge pro Person pro TOP als Begrenzung der Redefreiheit und gibt zu bedenken, dass dies weniger Diskussionen erlaubt.

■■■■■ widerspricht, es gehe nicht darum Mitgliedern das Wort zu verbieten, sondern darauf hinzuwirken, dass die Mitglieder darauf achten, ihre Wortmeldungen weniger zu wiederholen und gezielter einzusetzen.

■■■■■ lobt den Moderationsleitfaden und die Sitzungsleitung, findet es jedoch schade, dass die Moderation sich nicht zu jedem Zeitpunkt durchsetzen konnte. Er findet die absolute/pauschale Limitierung auf 3 Redebeiträge nicht gut und befürwortet stattdessen, dass die Moderation im eigenen Ermessen Wiederholungen unterbindet und ggf. die Redeliste schließt. Er schlägt vor, dass die Moderation die Redeliste erneut öffnet, wenn nach Schließung der Redeliste ein neuer Punkt angebracht wird.

TOP 2 Ziele Legislatur 2020/21

■■■■■ fordert zu mehr Zusammenarbeit zwischen den Sitzungen in den Pads auf. Die Pads zu den Zielen und den Rechenschaften bleiben noch einige Tage offen.

■■■■■ und ■■■■■ möchten einen Überblick über ihre Ziele für die restliche Legislatur geben.

■■■■■ möchte im Hintergrund weiterhin einige Dinge aufarbeiten:

- Dokumente sind derzeit nicht barrierefrei.
- Es kommen immer wieder ähnliche Fragen auf, daher wäre schriftliches Material zur Übergabe wie eine Checkliste oder How Tos hilfreich.
- Das Archiv soll aufgearbeitet werden.

■■■■■ möchte folgende Punkte ergänzen:

- Die Kommunikation des Gremiums soll verbessert werden, sie stimmt einigen der Punkte in ■■■■■s E-Mail zu.

- Die GO- und Satzungsarbeit findet seit langem statt, [REDACTED] würde mehr inhaltliche Projekt-Arbeit bevorzugen.

[REDACTED] schlägt vor die Arbeit an den Rechtstexten zu einem späteren Zeitpunkt zu befristen und bis dahin aus den Sitzungen heraus zu halten.

[REDACTED] hält das „Paragrafenreiten“ für kontraproduktiv und möchte mehr den Fokus auf sinnvolle Entscheidungen zu setzen als sich an den Formalien festzuhalten.

[REDACTED] ist der Meinung, dass die Aufgaben des StuPas das Geben einer Satzung und das Wählen des AStAs sei. Da derzeit kein neuer AStA gewählt wird, bleibt nur das Geben einer Satzung. Hier gäbe es das Problem, dass Teile der Studierendenschaft unterrepräsentiert wären. [REDACTED] weist darauf hin, dass ein Abweichen von der GO möglich sei, aber die Satzung als „Verfassung“ der Studierendenschaft die Grundlage der Studierendenschaft darstelle und daher dauerhaft überprüft werden müsse.

[REDACTED] bietet [REDACTED] das Gespräch an über das Vorgehen zur Satzung zu sprechen.

[REDACTED] befürchtet, dass zum Ende der Legislatur keine satzungsändernde Mehrheit zusammen zu bekommen ist.

[REDACTED] verweist darauf Anregungen ins Pad einzutragen.

TOP 3 Präsidiumsstruktur

[REDACTED] und [REDACTED] möchten ihre Vorschläge zur Arbeitsweise des Präsidiums vorstellen.

Sie erhoffen sich, dass das neue Präsidium eine weniger hierarchische Struktur, sondern eine gleichberechtigte Struktur zwischen den Mitgliedern umsetzen wird.

[REDACTED] ergänzt, dass sie gerne die Arbeit mit flexiblen Rollen fortsetzen würde und nicht feste Aufgaben festgelegt werden sollen.

[REDACTED] plädiert dafür, dass die Ämter umbenannt werden, da vor Gericht die offizielle Hierarchie zählen würde, wenn es um Haftbarkeit gehe.

[REDACTED] argumentiert, dass die Bezeichnung des Amtes juristisch irrelevant sei, da die Studierendenschaft nach BerlHG nur mit ihren Geldern hafte, daher sei eine Haftung nur in Fällen von Fahrlässigkeit oder Vorsatz relevant.

TOP 4 Vorschläge für die Kandidatur

[REDACTED] weist darauf hin, dass der TOP der Vorbereitung der Wahl dient, um bspw. ggf. eine Präsenz-Sitzung zu verkürzen.

[REDACTED] schlägt Simon vor.

■■■■ fordert zu einer Ausschreibung per Mail auf, da in der Sitzung nur ein kleiner Teil des Gremiums anwesend ist und bittet um eine angemessene Reaktionsfrist.

■■■■ wirft ein, dass der Tagesordnungspunkt in der Einladung stand, kündigt aber eine Mail dazu an.

TOP 5 Wahlverfahren

Vorschläge

- Moodle
- Präsenzsitzung
- Briefwahl

Es wird ein Meinungsbild gemacht. Die Mehrheit tendiert zu Präsenz und Moodle (1 Briefwahl, 6 Moodle-Abstimmung, 9 Präsenzsitzung)

Diskussion

- Briefwahl
 - pro
 - weniger (Zeit-)Aufwand, weniger Ressourcen, wenig Kostenaufwand, könnte evtl. von Dienstleister übernommen werden
 - contra
 - dauert länger bis Ergebnis
- Präsenz
 - contra
 - Corona-Ampel hat sich verschlechtert
 - insgesamt großer Personenstundenaufwand
 - hoher Aufwand für Hygiene angedacht
- Moodle
 - pro
 - sehr einfach
 - sehr schnell
 - contra
 - Probleme mit Geheimheit/Nachvollziehbarkeit

Aufwand und Nutzen gegeneinander abwägen

- was muss in Präsenz nacheinander gemacht werden?
- was ist für Briefwahl notwendig?

Vorschlag von ■■■■: kein 3. Präsidiumsmitglied wählen, stattdessen nur helfende Person.

■■■■ entgegnet, dass der aktuelle Workload ihrer Meinung nach ein weiteres Präsidiumsmitglied notwendig macht.

■■■■ würde gerne eine verbindliche Person haben, die mit einer Wahl gegeben wird. Sie wird selbst nicht bis zum Ende da sein und würde das Präsidium ungerne nur aus einer Person bestehen lassen.

■■■■ stimmt zu.

Präsenzsitzung wäre auf der sicheren Seite. Aber wir wählen das Präsidium.

■■■■ schlägt eine offene Wahl vor. ■■■■ widerspricht dieser.

Es sind 18 stimmberechtigte Mitglieder anwesend.

Abstimmung

Es wird darüber durch Wahl durch Zustimmung abgestimmt, welches der folgenden genannten Wahlverfahren verwendet wird:

- Moodle-Wahl nach dem Vorschlag Herrn Kühns
- Präsenz
- Briefwahl klassischer Art
- vereinfachte Briefwahl
- offene Wahl

■■■■ stellt GO-Antrag auf namentliche Abstimmung, es gibt eine Gegenrede von ■■■■. Dem Antrag wird nicht stattgegeben.

Pause von 19:51 Uhr bis 20:00 Uhr, währenddessen kann abgestimmt werden.

Das Studierendenparlament der BHT beschließt, folgendes Wahlverfahren zu verwenden (Wahl durch Zustimmung).

- **geheime Moodle-Wahl nach dem Vorschlag Herrn Kühns: 10 Stimmen**
- **Präsenzsitzung: 10 Stimmen**
- **Briefwahl klassischer Art: 7 Stimmen**
- **vereinfachte Briefwahl: 6 Stimmen**
- **offene Wahl: 6 Stimmen**

(2020/21-a01-02)

Stimmengleichheit zwischen zwei Optionen.

Das Studierendenparlament der BHT beschließt, folgendes Wahlverfahren zu verwenden (Stichwahl).

- **geheime Moodle-Wahl nach dem Vorschlag Herrn Kühns: 10 Stimmen**
- **Präsenzsitzung: 7 Stimmen**

(2020/21-a01-03)

Die Option „geheime Moodle-Wahl“ ist angenommen.

Die Wahl wird voraussichtlich auf der Sitzung am 02. Juni stattfinden.

TOP 6 Sonstiges

6.1 Feedback Archivbearbeitung

■■■■ hat eine Liste der StuPa-Beschlüsse dieser Amtszeit erstellt und erbittet dazu Feedback.

Es wird über die Veröffentlichung der bestehenden Beschlüsse diskutiert.

6.2 Nächste Sitzung

Die Sitzung findet am 02. Juni statt.

Die Sitzung endet um 20:28 Uhr.

Anlagen

(Anlagen sind im Protokollordner einsehbar)

Anwesenheitsliste

Unterschrift Protokollführung

(Simon Marquardt)